



Kubanische Technologien wie SUMA garantieren Souveränität, senken Kosten und reduzieren Importe. Photo: José Manuel Correa.

Neues kubanisches COVID-19-Diagnosesystem ermöglicht breite Bevölkerungsstudien

„Dieses System wurde bereits allen Bewertungen unterzogen, einschliesslich jener der Laboratorien des Pedro Kourí-Instituts für Tropenmedizin, und wird in der Durchführung von Studien der Bevölkerung zum Einsatz kommen, die auch die entlegensten Gebiete des Landes einschliessen werden, um asymptomatische Menschen zu erkennen“, berichtet die Website Infomed

Die Verfügbarkeit einer neuen Diagnosemethode für COVID-19, die auf der bekannten kubanischen SUMA-Technologie (Ultra- Mikro- Analysesystem) basiert, wird es dieser Woche ermöglichen, mit Studien an einer größeren Anzahl von Personen zu beginnen, um asymptomatische Infektionsfälle durch den SARS-VOC-2-Erreger zu lokalisieren.

Francisco Durán García, Nationaldirektor für Epidemiologie des Gesundheitsministeriums, erklärte in einer Pressekonferenz, dass das der Unternehmensgruppe BioCubaFarma angeschlossene Immunoassay Center (CIE) das Verfahren entwickelt habe, das wie die sogenannten Schnelltests das Vorhandensein von Antikörpern nachweist, die durch das neue Coronavirus erzeugt werden.

Durán erklärte, dass die Tests an vermeintlich gesunden Menschen durchgeführt werden, um festzustellen, ob sie an der Krankheit leiden oder gelitten haben, und fügte hinzu, dass mit den gesammelten Daten genauer beurteilt werden kann, wie sich Covid-19 in Kuba verhalten hat.

Der Epidemiologe bestand darauf, dass die erwähnten Tests die Zusammenarbeit der Bevölkerung erfordern, wenn verstanden wird, dass „alles, was unser Land tut, darin besteht, infizierte Fälle überall im Land rechtzeitig zu erkennen und die Ausbreitung des Virus schnell zu stoppen“.

Die Ärztin Rebeca González, PR-Managerin des CIE, erklärte gegenüber ACN, dass der Diagnosesteller Umelisa Sars-Cov-2 als Reaktiv der SUMA- Technologie in der Lage ist, bei einer größeren Anzahl von Menschen das Vorhandensein des Virus zu bestimmen. Sie hob hervor, dass das Vorhandensein einer nationalen Methode Souveränität sichere, Kosten senke und Importe reduzieren helfe, die derzeit im Ausland sehr teuer seien.

Die Spezialistin erinnerte daran, dass die SUMA-Technologie in Kuba verwendet wird, um Untersuchungen an grossen Bevölkerungsgruppen durchzuführen, um mögliche Patienten mit verschiedenen Krankheiten zu ermitteln.

Granma, 12.5.2020.

Granma > Coronavirus. Medikamente. Granma, 2020-05-23.1